

# amtliche MITTEILUNG:

## 5/2017



(05.03.2017)

Medieninhaber: MARKTGEMEINDE MOOSKIRCHEN, 8562 – Tel. 0676846212100  
f.d. Inhalt verantwortlich: Bgm. Engelbert HUBER, Marktplatz 4, 8562 Mooskirchen –  
Herstellung Colorprint, Voitsberg – Erscheinungsort: 8562 Mooskirchen –  
Zugestellt durch Post.at

Sehr geehrte Gemeindebewohnerin!

Sehr geehrter Gemeindebewohner!

### Ferialarbeit für GemeindebewohnerInnen:

Auch in diesem Sommer bieten wir unseren jungen GemeindebewohnerInnen,

**die das 15. Lebensjahr vollendet haben,**

#### **FERIALARBEIT im Gemeindedienst**

(für den Zeitraum von der letzten Schulwoche bis Anfang September 2017) an.

**Persönliche ANMELDUNGEN** der interessierten jungen Damen und Herren (bitte nicht der Eltern) werden vom Bürgermeister gerne entgegengenommen:

**Donnerstag, 16. März 2017**

**15.30 – 17.30 Uhr – im Marktgemeindeamt**  
oder

**Freitag, 17. März 2017**

**15.00 – 16.30 Uhr – im Marktgemeindeamt**  
(bitte Lebenslauf mitbringen!)

### Anlieferung von Baum- und Strauchschnitt Abholung von Klärschlamm-Kompost

Für den Abwasserverband teilen wir mit, dass folgende Anlieferungs- bzw. Abholungszeiten gelten:

**Montag 06.00 bis 18.00 Uhr**

**Mittwoch 13.00 bis 14.00 Uhr**

**Freitag 06.00 bis 12.00 Uhr**

Wir ersuchen um Beachtung. Danke.

**Donnerstag, 6. April 2017**

**10.00 bis 15.00 Uhr, Altes Rüsthaus**

### **SILOBALLEN-FOLIEN**

**(gereinigt)**

**ohne Netze und/oder ohne Bänder**

*(keine Kunstdünger-, Fahrsilo- oder andere Kunststoff-Folien oder -säcke)*

werden zur kostenlosen Entsorgung beim Alten Rüsthaus entgegengenommen.

Alle Landwirte ersuchen wir, die **Sortierung und Trennung** ordnungsgemäß vorzunehmen – unter diesem Gesichtspunkt kann die kostenlose Entgegennahme und Entsorgung erfolgen.

Unsere Mitarbeiter sind beauftragt, jede **nicht „sortenreine Folien-Anlieferung“** abzuweisen!

LIPIZZANER  
HEIMAT  
Steiermark



**Freitag, 31. März 2017, 19h, Turnhalle**

**Einladung**  
zum  
**Konzert**  
der  
**Brass Combo**  
und  
**MoosKiddos**

**Freitag, 31. März 2017**  
**19 Uhr**  
**Turnhalle Mooskirchen**

MUSIK  
UNTERRICHT  
MOOSKIRCHEN

### Bauarbeiten im Amtsgebäude:

Am Montag, 6. März 2017 beginnen, wie bereits mitgeteilt, **Bauarbeiten** in unserem Amtsgebäude.

Der Fenstertausch steht in allen Räumen an. Damit sind Einschränkungen im PARTEIENVERKEHR leider unumgänglich. In der ersten Woche – 6.-10.3. – vermutlich so, dass wir Ihre Wünsche und Anliegen in der **Service-stelle Post.Partner** entgegen nehmen und dann um rasche Bearbeitung bemüht sind. An den Nachmittagen **entfällt der Parteienverkehr gänzlich; die Post.Partner-stelle schließt** während der Bauarbeiten **um 15.30 Uhr**. Bitte nehmen Sie mit uns gegebenenfalls telefonisch Kontakt auf: **0676/846 212 100**

Eine rasche und korrekte Erledigung wird sichergestellt. Danke.

### Terminänderung:

Das in unserer Terminübersicht genannte

#### **ZIRKUS-FESTIVAL**

(aus Anlass „30 Jahre Kindergarten Mooskirchen“) muss auf folgende Termine **verschoben** werden:

**Mittwoch, 21. Juni 2017**

**Donnerstag, 21. Juni 2017**

Danke für Ihr Verständnis; wir ersuchen, diese neuen Termine vorzumerken, alle Informationen folgen.

Freitag, 7. April 2017, 19.00 h, Volksschule



# „RHEUMA“

Ein Begriff für über 400 Krankheitsbilder

Das sollten Sie wissen:

... GEGEN RHEUMA KANN MAN WAS TUN!!

Es ist ein Sammelname für sehr viele und verschiedene Krankheitsbilder, deren einziges gemeinsames Merkmal der fließende, ziehende Schmerz am Bewegungs- und Bindegewebssystem ist. Bei den Patienten ist dieser Schmerz begleitet von einer Bewegungseinschränkung, einer allgemeinen Leistungsminderung und gelegentlich auch einem Mitbefall innerer Organe sodass einer **Früherkennung** einer rheumatologischen oder immunologischen Erkrankung eine wichtige Rolle zukommt.



## Vortrag - Informationen von/mit OA Dr. Raimund Lunzer

Facharzt f. Innere Medizin/Rheumatologie

Leitung: Rheumaambulanz  
Barmherzige Brüder Graz, Standort Eggenberg  
Abteilung Innere Medizin  
www.barmherzige-brueder

- Freitag 7. April 2017
- Beginn: 19:00 Uhr
- Volksschule Mooskirchen, Aula

Eintritt: freiwillige Spende

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich der ÖKB Mooskirchen.

Walter Hojas  
Obmann

Ingeborg Summer  
Frauenreferentin

Mit freundlicher Unterstützung durch  
die Marktgemeinde Mooskirchen



WWF EARTH HOUR

# LICHT ABDREHEN UND ZEICHEN SETZEN!

25. März 2017  
20:30–21:30

Mehr Info auf:  
[WWF.AT/EARTHHOUR](http://WWF.AT/EARTHHOUR)

WWF EARTH HOUR

# LICHT ABDREHEN UND ZEICHEN SETZEN!

25. März 2017 | 20:30–21:30 [wwf.at/earthhour](http://wwf.at/earthhour)

## Bitte keine Glyphosate auf blühende Pflanzen spritzen – **AUFRUF**

Mit Beginn der Vegetationsperiode darf wieder das Pestizid Glyphosate gegen Unkräuter gespritzt werden. Auch dann, wenn diese blühen und von Bienen besucht werden.

Wir Imker betreuen das ganze Jahr über unsere fleißigen Bienen und freuen uns, wenn sie Pollen und Nektar von den vielen Blüten sammeln. Sie besuchen dabei nicht nur unsere Kulturpflanzen und sorgen für deren Bestäubung, sie sammeln auch auf den vielen kleinen und größeren (Un)Kräutern, wenn sie blühen.

Glyphosate ist ein Pestizid zur Vernichtung von Pflanzen. Es darf gegen Unkräuter auf dem Acker, auf dem Grünland und anderen Kulturen eingesetzt werden. Auch im Wald und zur Pflege von Jungwuchsflächen werden diese gegen Gräser und Unkräuter, wie z.B. Himbeeren und Brombeeren, aber auch Springkraut, gespritzt

Die Bienen sind ahnungslos. Sie kennen und riechen das Glyphosate nicht. Sie können es mit dem Nektar nach Hause tragen.

Der Honig ist der Bienen und des Imkers Lohn. Wir alle freuen uns auf die Honigernte im Frühjahr und Sommer. **Der Honig ist eines unserer wertvollsten Lebensmittel.** Wir bemühen uns, den Honig möglichst naturnah und ohne oder mit möglichst wenig Rückständen zu produzieren.

**Bitte unterstützen Sie uns dabei**, indem Sie kein Glyphosate spritzen. Und wenn Sie glauben, dass es doch sein muss, dann bitte nicht auf blühende Pflanzen. Die Bienen und wir Imker werden es Ihnen danken.

Freuen wir uns wieder gemeinsam auf ein blühendes Jahr!

**Ihre Imker** – hier vertreten durch den Verfasser des Textes Gerhard Vötsch



## PFARRGEMEINDERATSWAHL 2017

RÖM.-KATH. PFARRE MOOSKIRCHEN

Der Pfarrgemeinderat bleibt in der bisherigen Zusammensetzung bestehen. Da er nicht alles leisten kann und es in vielen Bereichen an Mitarbeitern fehlt, können auf einem Vordruck Personenvorschläge gemacht werden. Verschiedene Tätigkeitsfelder werden angeführt sein. Es besteht auch die Möglichkeit sich selbst zu nennen.

Die Formblätter liegen **ab Sonntag, 19. Februar 2017** in der **Pfarrkirche** auf und können in einer **dort aufgestellten Urne**

**bis Sonntag, 19. März 2017 (11.30 Uhr)**

deponiert werden.



Auf Ersuchen und in guter Zusammenarbeit mit der Polizei ersuchen wir um Ihre Beachtung:

# Gemeinsam Sicherheit schaffen

Sicherheit ist ein hohes Gut, aber nicht selbstverständlich.

Das österreichweite Projekt [GEMEINSAM.SICHER](#) soll nicht nur Kriminalität verhindern, sondern diese erst gar nicht entstehen lassen. Um dieses Ziel zu erreichen, soll die Zusammenarbeit zwischen Bevölkerung und Polizei intensiviert werden.

[GEMEINSAM.SICHER](#) soll die Menschen zur aktiven Mitgestaltung an der Sicherheit in ihrem Lebensumfeld animieren, um damit von einer Gesellschaft des Wegsehens zu einer Gesellschaft des Hinsehens zu werden. Das reduziert Ängste und erhöht das Sicherheitsgefühl.

Ab Jänner 2017 wird die Steiermark [GEMEINSAM.SICHER](#). Nach Durchführung einer Testphase wird das Projekt landesweit ausgerollt. Polizistinnen und Polizisten - Sicherheitsbeauftragte - aus den Bezirken sollen durch ihre fachlichen und regionalen Kenntnisse gemeinsam mit allen Beteiligten – Sicherheitspartnern - Maßnahmen koordinieren und umsetzen.

Ein Beispiel: In einer Wohnsiedlung treffen sich immer wieder Jugendliche, betrinken sich, zerstören diverse Einrichtungen und verursachen mit ihren Mopeds Lärm.

Die Polizei nimmt nun nicht mehr nur die Anzeige auf, sondern organisiert ein Treffen mit den Anrainern, den Jugendlichen, den Gemeindevertretern, der Jugendwohlfahrt, Streetworker etc. Gemeinsam werden Lösungskonzepte ausgearbeitet, um in Zukunft solche Probleme erst gar nicht entstehen zu lassen.

Dem Ziel, Österreich zum sichersten Land der Welt zu machen, wird dadurch voll und ganz Rechnung getragen.

## Das sind die Partner bei [GEMEINSAM.SICHER](#) in Mooskirchen:

1. Der **Bürgermeister** in der Gemeinde:



**Engelbert Huber**

„Laufend bemühe ich mich um bestmögliche Sicherheit für alle BewohnerInnen. Nützen wir gemeinsam die nun gebotene Möglichkeit der direkten Kontaktnahme. Dabei übernehme ich die mir zugedachte „Rolle“ als Schnittstelle zwischen lokaler Polizeiinspektion und der Marktgemeinde Mooskirchen. Ich sehe Ihren Anregungen und Wünsche gerne entgegen“.

2. Der **Sicherheitskoordinator** der Polizei auf Bezirksebene:



**Kontrollinspektor Hanspeter PUFFING**

Polizist beim Bezirkspolizeikommando Voitsberg  
Bindeglied zwischen den Sicherheitsbeauftragten und -partnern

3. **Dienststellenleiter und Sicherheitsbeauftragter** ihrer Polizeiinspektion:



**Abteilungsinspektor Helmut KEUSCH**

Kommandant der Polizeiinspektion Söding  
ist Ansprechpartner für den Bürgermeister, Sicherheitspartner aus Organisationen, Schulen und Unternehmen

“Wenn sie sich Sorgen machen, eine Idee haben oder uns gar mit konkreten Vorschlägen unterstützen können, schreiben Sie uns einfach unter: [bpk-st-voitsberg@polizei.gv.at](mailto:bpk-st-voitsberg@polizei.gv.at)“

**Festliches Kirchenkonzert – „30 Jahre pro musica“: Sonntag, 30. April 2017**

**18.00 Uhr – Pfarrkirche Mooskirchen:** mit David Mc Shane, Styria Kammerorchester, pro musica

## Steiermark – alle ORF-Programme in HD: Umstellung von DVB-T auf simpliTV (DVB-T2) mit 19. April 2017

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

die aktuelle Digitalisierungsstrategie der Regulierungsbehörde KommAustria sieht eine österreichweite Umstellung auf den TV-Standard DVB-T2/simpliTV vor.

DVB-T2/simpliTV ist die aktuelle Technologie für terrestrische Fernsehübertragung (digitales Antennenfernsehen). Sie bietet die Möglichkeit, viel mehr TV-Programme als bisher – vor allem in High Definition (HD) Qualität – über die Fernsehantenne zu den TV-Seherinnen und Seher zu bringen. Dies ist beim derzeitigen Standard DVB-T nicht möglich. Das neue Antennenfernsehen DVB-T2 heißt seit 2013 in Österreich simpliTV.

### Antennen TV Empfang nur noch via DVB-T2/simpliTV

Nach der erfolgreichen Umstellung von DVB-T auf DVB-T2/simpliTV in vielen Regionen Österreichs, kann der Großteil der Steirischen Haushalte bereits das neue Antennen-TV genießen. ORF eins und ORF2 konnten noch weiterhin via DVB-T empfangen werden. Ab 19. April wird der Empfang via DVB-T auch in der Steiermark eingestellt. Antennen TV Empfang ist dann nur noch via simpliTV möglich.

### Was ist neu: ORF Programmfamilie in HD ohne Zusatzkosten

Die Steiermark wird ab 19. April 2017 in den Genuss kommen, auch über die Antenne ORF eins und ORF 2 sowie ORF Sport+ und ORF III in HD-Qualität und ohne Zusatzkosten empfangen zu können. Damit kann auch die ORF Bundesland-Sendung „Steiermark heute“ via Antenne in HD-Qualität gesehen werden. Außerdem werden zahlreiche Radiosender kostenlos verfügbar sein.

### Der Empfangscheck:

Unter [www.simpliTV.at](http://www.simpliTV.at) können TV-Seherinnen und Seher ganz einfach einen Empfangscheck machen, um zu erfahren, welches Programmangebot in ihrer Region verfügbar ist.

### 40 Sender – 10 Euro

Die ORF Programmfamilie kann ohne Zusatzkosten via simpliTV in HD gesehen werden. Zusätzlich können mit simpliTV, je nach Empfangsgebiet, zusätzlich bis zu 40 Sender und viele davon in HD, um nur 10 Euro im Monat empfangen werden.

### Sehr gutes Angebot für Box und Modul

Für den Empfang von simpliTV (DVB-T2) ist die Anschaffung einer neuen Box oder eines Moduls notwendig. Mit der Box kann ab 19. April 2017 über den bisher verwendeten Fernseher simpliTV empfangen werden. Für den Empfang mit dem Modul wird ein neues DVB-T2-fähiges TV-Gerät benötigt.

Um den finanziellen Aufwand für Konsumenten gering zu halten, wird eine vergünstigte, gestützte Box für 29,90 Euro sowie das Modul um 19,90 Euro in der Steiermark angeboten. Das limitierte Angebot ist bis längstens 30.04.2017 gültig.



simpliTV

Das neue Antennenfernsehen  
DVB-T2 heißt seit 2013 simpliTV.

Ohne Zusatzkosten:

ORF eins HD

ORF 2 HD

ORF III HD

ORF SPORT + HD



Mit simpliTV 40 Sender über die Antenne, auch in HD-Qualität, empfangen.

## ÖAMTC-Flugrettung: Christophorus 12 - GRAZ übt in der Nacht

Die ÖAMTC-Notarztthubschrauber können und dürfen nachts fliegen. Das passiert gerade im Winter sehr oft, wenn die Crew noch knapp vor Dienstschluss zu einem Einsatz alarmiert wird. Zukünftig wird die ÖAMTC-Flugrettung zur Erhöhung der Flugsicherheit bei Dunkelheit auch Nachtsichtgeräte (NVG) einsetzen. Diese Geräte bieten der Besatzung die Möglichkeit, auch bei vollständiger Dunkelheit Hindernisse wie Stromleitungen, Masten oder Windräder zu erkennen. Auch Wetteränderungen, wie aufziehender Nebel oder Schlechtwetterfronten, können frühzeitig erkannt und umflogen werden.

**Der Einsatz der NVGs muss jedoch gut trainiert werden.**

**Zwischen 27. März und 2. April 2017** werden nun die Piloten und Flugretter des Christophorus 12 aus Graz mit der neuen Technologie in Theorie und Praxis vertraut gemacht. Zum Zwecke von Schulungsflügen wird der **Flugbetrieb** an den genannten Tagen **bis maximal 00:30 Uhr verlängert**.

Die ÖAMTC-Flugrettung ersucht daher um Verständnis für allenfalls zusätzlich auftretenden Lärm. Als Übungsfläche ist bei uns in Mooskirchen **das GELÄNDE nahe unserem Rüsthaus** ins Auge gefasst. Wir ersuchen um Verständnis. Danke.



### Wo sind die Endgeräte für simpliTV erhältlich?

simpliTV-Endgeräte können

- im Fachhandel,
- im Onlineshop von simpliTV [www.simpliTV.at](http://www.simpliTV.at) oder
- telefonisch über die kostenlose Hotline 0800/66 55 66

gekauft werden.

Zusätzlich wird dem TV-Kunden Hilfestellung durch ein technisches Service vor Ort angeboten.

### Am 19. April 2017 bringt die TV-Umstellung mehr Programm auch in HD

Ab dem 19. April 2017 ist der Empfang über die Antenne nur noch via simpliTV möglich. Ab 21. März 2017 werden alle Zuseherinnen und Zuseher der Antennenhaushalte mit einem Laufband am Bildschirm über die Umstellung informiert.

### Umfangreiche Informationen

Wir informieren Bürgerinnen und Bürger umfassend über die technologische TV-Umstellung. Denn wir wollen sicherstellen, dass die Konsumenten sich bis 19. April 2017 das notwendige Endgerät angeschafft haben, um auch weiterhin die TV-Programme in perfekter Qualität sehen zu können.

All jene Antennenhaushalte die bereits ein simpliTV Empfangsgerät in Betrieb haben, müssen am 19. April 2017 einen **Sendersuchlauf** machen, um alle Programme weiterhin empfangen zu können.

### Service und Hilfestellung für TV-Kunden

Sollten Sie noch weitere Fragen haben, helfen Ihnen die Informationen auf den Webseiten [www.dvb-t.at](http://www.dvb-t.at) und [hd.orf.at](http://hd.orf.at) sowie [www.simpliTV.at](http://www.simpliTV.at) weiter. TV-Kunden können sich auch unter der kostenlosen Hotline 0800/66 55 66 oder im ORF Teletext Seite 883 informieren.

### Informationen für Ihre Bürgerinnen und Bürger

Wir ersuchen Sie Ihre Bürgerinnen und Bürger über die Umstellung des digitalen Antennenfernsehens zu informieren. Anbei senden wir Ihnen eine Presseinformation für Ihre Gemeinde-/Stadt-Zeitung und für Ihre Website. Bildmaterial in elektronischer Form finden Sie zum Download unter <http://www.ors.at/de/presse/downloads/TVUmstellung>

Für Rückfragen zu dieser Aussendung steht Ihnen gerne auch Mag. Gernot Radosits unter der Telefonnummer 01/87040 13248 zur Verfügung.

Freundliche Grüße,

Mag. Michael Weber  
ORF/ORS/simpliTV Gesamtkoordination



Die vergünstigte Box ist um 29,90 Euro erhältlich.



Ab 21. März 2017 werden Antennenhaushalte mit einem Laufband über die HD-TV-Umstellung informiert.

Mehr Informationen unter [hd.orf.at](http://hd.orf.at), [www.simpliTV.at](http://www.simpliTV.at), [www.dvb-t.at](http://www.dvb-t.at), unter der Hotline 0800/66 55 66 oder im ORF Teletext Seite 883



## Sebastian Kislinger, unser Snowboard-As

eilt, wie wir aktuellen Pressemeldungen entnehmen, derzeit von Erfolg zu Erfolg. Wir freuen uns mit unserem jungen Gemeindebewohner, **gratulieren herzlich** und **wünschen weiterhin viel Erfolg**. Vielleicht ist es ihm gegönnt, im kommenden Feber (2018) bei den Olympischen Spielen in Südkorea antreten zu können.



Das **BÜCHEREI-TEAM** lädt herzlich ein: „**Steirische Bräuche**“ – mit ausführlicher Darstellung auch des „Maschta-Singens“

Der Referent, Dr. Hans Hödl, gilt als einer der absoluten Fachleute auf diesem Gebiet; seine Beiträge erschienen/erscheinen auch in der Kleinen Zeitung.

- **Donnerstag, 23. März 2017**
- **19.00 h, Volksschule**

Lassen Sie sich Besonderheiten nicht entgehen. Herzlich willkommen.

## Bauhof – Zubau beim Alten Rüsthaus

Die **Schaffung von zeitgemäßen Sozial- und Aufenthaltsräumen** für unsere AußendienstmitarbeiterInnen, von **Lagerräumen für Geräte und Materialien** war schon längere Zeit ein großes Anliegen.

Die Verbesserung, auch die Instandhaltung der vorhandenen Infrastruktur für/bei KINDERGARTEN, bei unseren beiden PFLICHTSCHULEN, die entsprechende Ausstattung für unsere FREIWILLIGE FEUERWEHR waren aber bisher mit größerer Priorität versehen.

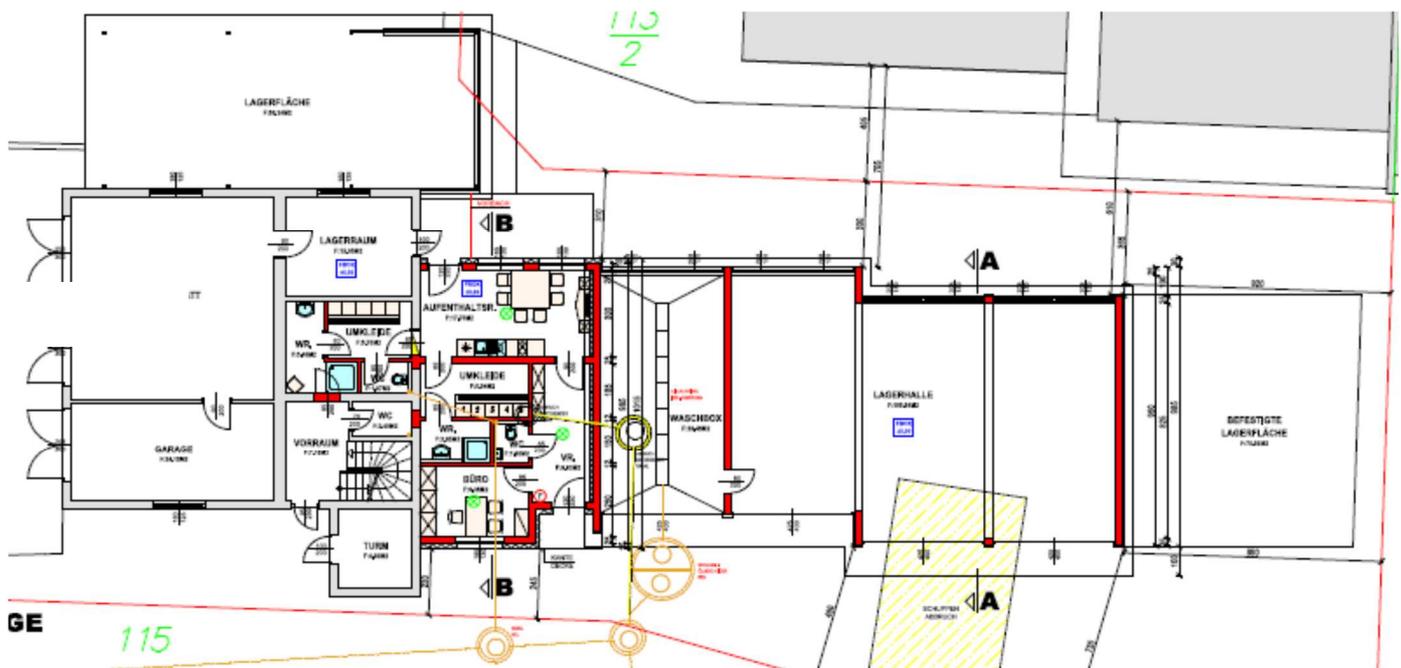
**Nun ist es aber an der Zeit**, dem eingangs angesprochenen Thema unsere besondere Aufmerksamkeit zu widmen. In Zusammenarbeit bzw. mit Wissen der Mitarbeiter hat Ing. Josef Reicher, der die gesamten öffentlichen Einrichtungen seit Jahren sehr gut kennt, in vielen anderen Gemeinden auch kommunale Projekte geplant und mit umgesetzt hat, die notwendigen Entwürfe und Planungen vorgenommen.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 2. Feber 2017 grundsätzlich die rasche Ausführung aller geplanten Maßnahmen einstimmig beschlossen.

Die Aufsichtsbehörde – Land Steiermark – hat alle vorgesehenen Maßnahmen als **zweckmäßig, wirtschaftlich und erforderlich** betrachtet und somit „**grünes Licht**“ für die Bauausführung gegeben. Die Vorsprache von Bgm. Engelbert Huber bei unserem Gemeindefereenten, Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer, war so erfolgreich, dass höchstmögliche Förderung aus Bedarfszuweisungsmitteln **bereits zugesichert** ist. Die Kostenschätzung sieht Gesamtbaukosten in Höhe von € 325.000 netto vor.

Ausschreibungsergebnisse für diverse Arbeiten liegen vor, die Baubewilligung wird bearbeitet, sodass der Auftragserteilung durch den Gemeinderat nichts im Wege steht. Einem raschen Baubeginn ebenso wenig.

Die Darstellung unten zeigt Ihnen, verehrte BewohnerInnen, die **Situierung des Zubaus** (in westlicher Richtung beim bestehenden Alten Rüsthaus). Weitere, ausführliche Informationen bei unserer nächsten Gemeindeversammlung.



Altes Rüsthaus	Umbau im Alten Rüsthaus, Zubau von Büro-, Umkleide-, Nass- und Aufenthaltsräumen für Mitarbeiter	Waschbox	Lagerraum für diverse Geräte, Werkzeuge, Materialien	befestigte Lagerfläche
----------------	--	----------	--	------------------------

### Vorhaben:

Büro- und Sozialräume MitarbeiterInnen	49,40 m <sup>2</sup>	
Waschbox (für Fahrzeuge FF und Gemeinde)	35,45 m <sup>2</sup>	
Lagerraum	<u>109,84 m<sup>2</sup></u>	
	<b>194,69 m<sup>2</sup></b>	Nutzfläche
befestigte Lagerfläche (nicht überdacht)	70,96 m <sup>2</sup>	Nutzfläche

### Bauweise:

Büro- und Sozialräume:	massiv, Flachdach-Abdeckung
Waschbox:	massiv, Pultdachabdeckung (Stahlkonstruktion)
Lagerhalle:	massiv und Stahlkonstruktion (Sandwich), Pultdachabdeckung (Stahlkonstruktion)

Wir sind sehr optimistisch und gehen davon aus, alle Räume, auch im Interesse und zum Wohle aller MitarbeiterInnen, im Herbst dieses Jahres wie vorgesehen nutzen zu können.

## Heinz Pitscheneder –

### zum Ehrentag herzliche Glückwünsche

Die Freude über die Vollendung des 85. Lebensjahres teilen neben Familienangehörigen auch Verantwortungsträger Mooskirchens mit unserem geschätzten

### Ehrenringträger und Ehrenbürger

**Dir. i.R. Heinz PITSCHENDER.**

Im Rahmen eines gemeinsamen Mittagessens würdigten **Bgm. Engelbert Huber** (für die Marktgemeinde Mooskirchen und örtliche Organisationen),

**Provisor Mag. Wolfgang Pristavec** (für die rk. Pfarre),

**Seniorenbund-Obmann Erwin Wutte** (für ÖVP- und Seniorenbund-Ortsgruppe), und

**gf. OPO Christoph Schlagin** (für die ÖAAB-Ortsgruppe) die umfangreichen, **großartigen Verdienste des Jubilars**. Alles, was dabei über das Wirken des Jubilars in den letzten knapp fünf Jahrzehnten angesprochen wurde, entnehmen Sie bitte einem Beitrag auf unserer Homepage unter [www.mooskirchen.at/aktuell](http://www.mooskirchen.at/aktuell).

Ehrengeschenke an den Jubilar, eine Ehrenurkunde, ein Blumengruß an Gattin Isolde und das Versprechen aller Anwesenden, beiden Persönlichkeiten – Isolde und Heinz Pitscheneder – **Zeit des Miteinanders als Geschenk** anzubieten, wurden gerne angenommen.

**Dir. i.R. Heinz Pitscheneder** zeigte sich ebenso überrascht wie erfreut über die erwiesene Aufmerksamkeit. Er sprach von einem **erfüllten, langen Leben** – dem größten und schönsten Teil im Markt Mooskirchen – und davon, seine weißen Haare als Krone über diesem ihm geschenkten Dasein zu erkennen.

**Danke**, lieber Heinz, für dein vorbildliches, langjähriges Tun. Wünschen wir - alle, die Heinz Pitscheneder kennen und schätzen - unserem Jubilar, dass ihm beste Gesundheit, frohe Schaffenskraft und Zufriedenheit noch viele Jahre gegönnt sind; **alles Gute – ad multos annos**



### Alteisen-Sammlung

(Eisen, Bleche, Altmetalle u.a. aus Privathaushalten)

**Samstag, 25. März 2017**

**ab 8.00 Uhr – im gesamten Gemeindegebiet**

KABARETT IN GRÜN/BEISS www.grazbuersten.at

# Die Grazbürsten®

## Hot Spott

### FREITAG, 17. MÄRZ

#### Mooskirchen Turnhalle NMS

#### Beginn um 19.30 Uhr

Karten-Reservierungen: 0664 8598300  
Vorverkauf: 20,- Euro, Abendkasse: 23,- Euro  
Vorverkauf in der Raiffeisenbank Mooskirchen  
und bei allen Spielern und Funktionären

## Stefan TÖSCHER –

### „willkommen“ unserem neuen Mitarbeiter

Für Josef Töschler, der mit Ende November 2016 in den wohlverdienten Ruhestand trat, und Peter Toswald, der einige Monate zu unseren Mitarbeitern zählte, haben wir mit Beginn dieses Monats

Ersatz erhalten:

### Stefan Töschler

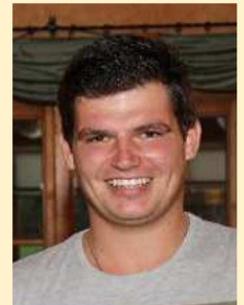
(aus Neudorf bei Mooskirchen)  
verstärkt nunmehr  
unser

### Team der Gemeindearbeiter.

Stefan hat nach dem Besuch der Volks- und Hauptschule die Fachschule für Land- und Forstwirtschaft in Stainz besucht, die Ausbildung zum landwirtschaftlichen Facharbeiter und anschließend jene zum Metall- (Schmiedetechnik) und Landmaschinentechniker mit Auszeichnung abgeschlossen. Nach dem Präsenzdienst freut er sich jetzt auf die Tätigkeit im kommunalen Dienst.

Ihm ist der Umgang mit allen Arten von Maschinen und Geräten vertraut.

Wir freuen uns über unseren neuen Mitarbeiter, heißen ihn im Team herzlich willkommen und wünschen in der neuen Verantwortung **alles Gute, viel Freude**.



## Kinderbetreuerinnen nahmen Dienst auf

Für **Barbara Urban**, die sich beruflich verändert (wir danken für ihre vorbildliche Dienstleistung und wünschen für die Zukunft alles Gute), und die krankheitsbedingte Abwesenheit von **Martina Theißl** (wir wünschen auf diesem Wege baldige Genesung) haben ihren Dienst im Kindergarten-Betreuungsteam aufgenommen:

**Daniela Sachs**

und

**Anita Thier**

Beide Damen sind herzlich willkommen, viel Freude im Team.

# Mit **wein & genuss** in den Frühling

## Jahrgangspräsentation

Sa., 22. April 2017 | 18 Uhr  
Veranstaltungshalle Stallhofen

Schaukochen mit „Culinaris“ Gerald Knaus

Verkostung der Weine der Lipizzanerheimatwinzer  
Käsegenuss der Steirischen Milchstraße  
Regionale Schmankerl & Köstlichkeiten



VVK: € 18,- | AK: € 20,- | Kartenvorverkauf: Ö-Ticket, bei allen teilnehmenden Betrieben & auf [www.milchstrasse.at](http://www.milchstrasse.at)

Donnerstag, 23. März 2017 – 19 h – Volksschule

Dr. Hans Hödl  
**MULTIMEDIASCHAU**  
zum Buch *Steirische Bräuche*



Der Glöcklerlauf in Stainach  
Heiligen-Geist-Taube und Pflingstringen  
Kräutersegnung am Großen Frauentag  
Das Friedenslicht von Bethlehem  
Gesegneter Johanneswein  
... und viel mehr!

**Donnerstag, 23. März 2017**  
**19.00 h, Volksschule, Aula**  
Herzlich willkommen.

Organisation: Bücherei-Team und Franz Zweiger 

## ÖKB Knödelschiessen Mooskirchen - Söding

Nach mehreren Jahren ist wieder ein Wettstreit auf NATUREIS innerhalb des Kameradschaftsbundes Mooskirchen zwischen den **Mitgliedern aus der ehemaligen Gemeinde SÖDING und der Marktgemeinde MOOSKIRCHEN** gelungen.

Hans Paier ist für die Benützung des „Schloßriegel-Teiches“ und sein „Verwöhnprogramm“, das er allen TeilnehmerInnen bot, zu danken. Die Mannschaften wurden von den Moaren **Franz Zach** (Mooskirchen) und **Peter Schalk** (Söding) angeführt.

Die von sehr viel Humor und guter Laune geprägte „Knödelpartie“ endete mit einem

**überlegenen Sieg der MOOSKIRCHNER**  
unter Moar Franz Zach.

Im **Gasthof Schober, "Treitlerwirt"** gab es anschließend – nach „Siegerehrung“ mit Stroh- und Lorbeerkranz – einen hervorragend zubereiteten **Bauernschmaus**, der allen, besonders aber der siegreichen Mannschaft, sehr gemundet hat. Ein versöhnliches Ende; also: Ende gut, alles gut – bis zum Revanche-Zusammentreffen im kommenden Jahr.



„Freud‘ und Leid“ bei den Moaren Peter Schalk (2.v.l.) und Franz Zach (2.v.r.) mit Beimoaren Ernst Schaumberger (links) und Josef Rothschedl (rechts)

## Friedhof Mooskirchen

### Grabdenkmäler bitte kontrollieren

Wir ersuchen Sie, folgender Mitteilung unserer Friedhofsverwaltung bzw. von Provisor Mag. Wolfgang Pristavec Ihre Aufmerksamkeit zu widmen:

Die tiefen Temperaturen und die hohen Niederschlagsmengen haben am Friedhof

**zu Schäden bei Grabdenkmälern** geführt.

Die **Nutzungsberechtigten** – bei ihnen liegt auch die Alleinverantwortung – sind gebeten, ihre Gräber zu kontrollieren. In Zweifelsfällen ist unbedingt ein konzessionierter Steinmetz mit einer Begutachtung zu beauftragen.

## Dr. Oliver Walsberger – Abschied mit 31.3.17

Unser Arzt für Allgemeinmedizin, **Dr. Oliver Walsberger**, teilte mit, die Ordination mit 31. März 2017 zu schließen. Er nannte wirtschaftliche Gründe und zu geringe Akzeptanz in Mooskirchen als Gründe für seine Entscheidung.

Wir wurden nach Kündigung der Verträge informiert, bedauern sehr, müssen die Entscheidung so zu Kenntnis nehmen.

Die frei werdende Stelle ist von der Ärztekammer Steiermark bereits zur Besetzung ausgeschrieben. Nach Ende der Bewerbungsfrist folgen Vorschläge an den Krankenversicherungsträger.

Die zuständigen Verantwortungsträger in der Stmk. Gebietskrankenkasse haben Bgm. Huber in Gesprächen – die er unmittelbar nach Erhalt der Mitteilung führte – verbindlich zugesagt, um eine rasche – hoffentlich schon mit 1.7.2017 – mögliche Besetzung bemüht zu sein.